OFFIZIELLE ÜBERGABE

Aufblühen und sich Wohlfühlen

Die Offizielle Praxisübergabe von Dr. Hans-Joachim Stocker an Dr. med. Marc Weihrauch...

Auch wenn die meisten Operationen in der Hand des erfahrenen Facharztes sehr risikoarm sind, risikolos sind sie nie. Deshalb ist es wichtig zu wissen, dass Sie bei uns auch dann noch intensiv betreut werden, wenn tatsächlich einmal Probleme auftreten sollten. Sie können jedoch sicher sein, dass Ihre Operation, zum Beispiel eine Brustvergrößerung, oder Ihr Eingriff sehr sorgfältig geplant und durchgeführt wird. Entscheidend für ein gutes Ergebnis ist die Ausbildung, Weiterbildung und Erfahrung des Arztes.

Die Karlsruher Praxis für Plastische Chirurgie, Ästhetische Chirurgie, sowie Handchirurgie wurde am 22.03.2014, an Dr. med. Marc Weihrauch übergeben.

Auszug aus seinem beruflichen Werdegang

Leitender Arzt für die Brustrekonstruktion mit Eigengewebe (DIEP) im Rahmen einer Kooperation mit dem Brustzentrum des St. Elisabeth Krankenhauses Köln- Hohenlind.

Leitender Arzt Rekonstruktive Mikrochirurgie und Handchirurgie, Oberarzt Dreifaltigkeitskrankenhaus Wesseling, Klinik für Plastische Chirurgie.

Oberarzt und Sektionsleiter Rekonstruktive Mikrochirurgie der Klinik für Plastische, Hand- und Rekonstruktive Chirurgie an den Kliniken des Main-Taunus-Kreises GmbH.

Assistenzarzt in der Berufsgenossenschaftlichen Unfallklinik Ludwigshafen; Klinik für Hand-, Plastische und Rekonstruktive Chirurgie, Schwerbrandverletztenzentrum (Rotation/Austausch mit dem Behandlungszentrum Vogtareuth, Klinik für Plastische und Handchirurgie & Klinik für Brusterkrankungen).

Arzt im Praktikum in der Berufsgenossenschaftlichen Unfallklinik Ludwigshafen; Klinik für Hand-, Plastische und Rekonstruktive Chirurgie, Schwerbrandverletztenzentrum.

Mitgliedschaften

- Ordentliches Mitglied der Deutschen Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen (DGPRÄC).
- Ordentliches Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Senologie (DGS).
- Ordentliches Mitglied International Society of Aesthetic Plastic Surgeons (ISAPS).

Die Praxis wurde als eigenständige Praxis in vollständig modernisierten Räumen konzipiert. Sie verfügt über einen eigenen modern-funktionell eingerichteten Eingriffsraum mit allen erforderlichen Sicherheitseinrichtungen.

Die direkte Anbindung an eine moderne und dynamische Klinik bietet ein Höchstmaß an medizinischer Sicherheit. Die freie Praxis zeichnet sich gegenüber der Klinik durch höhere Flexibilität und Intimität aus. Die Vorteile beider Einrichtungen werden so kombiniert und kommen unseren Patienten zugute.

Das Leistungsspektrum des renommierten Experten für Plastische Chirurgie, Ästhetische Chirurgie und Handchirurgie umfasst die ganze Bandbreite an schönheits-chirurgischen Maßnahmen. Von der Brustvergrößerung über die Bruststraffung bis zur Brustverkleinerung. Die narbensparende Technik der Brustverkleinerung und Bruststraffung stellen wesentliche Fortschritte zu Ihrem Vorteil dar. Ein wichtiges Erfolgsmerkmal für eine gelungene Brustvergrößerung ist die Wahl des Implantats. Für eine Brustvergrößerung werden bei uns in Karlsruhe deshalb ausnahmslos hochwertige Implantate eines namhaften Herstellers verwendet.

DR. MARC WEIHRAUCH

Plastische Chirurgie • Ästhetische Chirurgie • Handchirurgie

Diakonissenstr. 28 · 76199 Karlsruhe
Telefon 0721 / 889 3520
info@dr-weihrauch.de · www.dr-weihrauch.de

Übergabe der Praxis für Plastische und Ästhetische Chirurgie von Dr. Hans-Joachim Stocker an Dr. Marc Weihrauch

Dr. Stocker hat die Praxis für Plastische und Ästhetische Chirurgie am Diakonissenkrankenhaus in Karlsruhe-Rüppurr innerhalb von 10 Jahren zu einer weithin bekannten renommierten Adresse für seriöse Plastische und Ästhetische Chirurgie sowie auch nichtchirurgische Therapie zur Verbesserung des Aussehens und Beseitigung von Erscheinungen des Älterwerdens aufgebaut.

Diese Praxis bietet einige Besonderheiten, die so nur selten anzutreffen sind. Dabei stand der Sicherheitsaspekt für Dr. Stocker ganz obenan. Dieser wird neben einer exzellenten Ausbildung, großen Erfahrung und konsequenten Weiterbildung im In- und Ausland sowie erfahrenem und hoch qualifiziertem Fachpersonal insbesondere auch durchadie Lage der Praxis in einer großen, modernen Klinik gewährleistet.

Ebenso werden notwendige Narkosen nur durch ein sehr erfahrenes Team von Anästhesisten durchgeführt, sowohl in der Praxis als auch in der Klinik.

Dr. Stocker ist dafür bekannt, dass er auf Grund seiner großen Erfahrung sehr ausgewogen und umfassend berät und niemanden zu einer kosmetischen Operation drängt. Die Zahl vieler zufriedener Patienten, die von ihm operiert wurden, spricht für sich.

Wenn allerdings durch eine Operation keine wirklich wesentliche Verbesserung erzielt werden kann, rät er auch davon ab. Da es heute viele Möglichkeiten gibt, das Aussehen ohne Operation zu verbessern, hat er sich in diesem Bereich konsequent weitergebildet und Techniken weiter entwickelt. Die Ausstattung ist auf dem neuesten Stand. Um das bestmögliche Ergebnis zu erzielen, sind für operative als auch nicht operative Verfahren neben der Beherrschung der Technik und der Verwendung qualitativ hochwertiger Materialien (deshalb hat Dr. Stocker seinen Patientinnen auch keine PIP-Implantate eingesetzt) ein künstlerischer Blick und die genaue Kenntnis der Anatomie erforderlich. Insbesondere die genaue Kenntnis der Gesichtsanatomie ist eine ganz entscheidende Voraussetzung gefahrenarm sogenannte Filler wie Hyaluronsäure zu injizieren.

Herr Dr. Stocker arbeitet derzeit Herrn Dr. Marc Weihrauch intensiv in die Praxisbesonderheiten ein. Herr Dr. Weihrauch übernimmt diese zum 1. April 2014. Dr. Weihrauch wurde von Herrn Dr. Stocker gezielt ausgewählt, da er auf Grund seiner Ausbildung und Erfahrung bestens geeignet ist, die Praxis in seinem Sinn weiterzuführen. Aber auch der Aspekt, dass Herr Dr. Weihrauch neben seiner hervorragenden Qualifikation in erster Linie ein patientenzugewandter, menschlicher und sympathischer Arzt ist, hat bei der Auswahl eine wesentliche Rolle gespielt.

Was sicher manche Patienten bedauern werden: mit Herrn Dr. Stocker wird auch seine Frau, die vielen Patienten bei den ambulanten Operationen die Angst genommen hat, aus dem Praxisteam ausscheiden. Die Kontinuität wird jedoch durch Frau Hofmann und bei den ambulanten Operationen durch Frau Lauinger gewährleistet. Und Herr Dr. Weihrauch wird sicherlich eine weitere Kraft sehr sorgfältig zusammen mit seiner Frau auswählen.

ZUKUNFTSPROJEKT: VANGA

Dr. Stocker: „Wir werden nach Südengland ziehen. Bei dem GMC (der Ärztekammer hier vergleichbar) bin ich bereits als Facharzt für Plastische Chirurgie registriert, so dass ich dort in einem Krankenhaus arbeiten kann. Außerdem planen wir Kurzeinsätze in der 3. Welt. Zunächst einmal an dem Ort, wo wir von 1986 bis 1990 gearbeitet haben: Vanga, Region Bandundu, Kongo."

Eine Brüdergruppe arbeitete von 1969 bis 1975 als medizinisches Team in Südvietnam. Danach wurden sie in den Kongo gesandt, wo sie von 1976 bis 1979 in Kinshasa im medizinischen Dienst einer afrikanischen Kirche tätig waren. Seit 1980 leben die Brüder in Vanga, rund 350 Kilometer östlich der Hauptstadt am Kwilu. Anfang des 20. Jahrhunderts wurde hier von amerikanischen Baptisten eine Missionsstation gegründet, aus der viele einheimische Gemeinden, Schulen und ein großes Hospital entstanden sind.

In diesem Hospital ist den Brüdern die ärztliche Leitung der Kinderstation und der Inneren Medizin anvertraut. Sie behandeln und unterstützen mittellose Patienten und unterrichten an der Krankenpflegeschule. Eine große Herausforderung liegt im Aufrechterhalten der notwendigen Infrastruktur. Mit anderen ausländischen Fachkräften und vielen qualifizierten afrikanischen Mitarbeitern teilen sie die Last der Menschen in ihrer Region. Ein engagierter Freundeskreis in Deutschland, der Schweiz und im Elsass trägt mit Ihnen die finanzielle Verantwortung für diese Aufgaben.

Wenn Sie die Arbeit dort unterstützen möchten, können Sie gerne eine Spende auf folgendes Konto der **Christusträger Bruderschaft (www.christustraeger-bruderschaft.org)** überweisen:

Bank: Raiffeisenbank Main-Spessart
IBAN: 91 7906 9150 0002 2084 82
BIC: GENODEF1GEM